



# Wochenblatt

Informationen aus dem Seelsorgebereich  
St. Johann Baptist - St. Konrad - St. Mariä Himmelfahrt - St. Marien - St. Pius X.

Nr. 11  
21.03.2021  
5. Fastensonntag B

## Bibelwort

aus dem Buch Jeremia 31, 31-34

Siehe, Tage kommen – Spruch des HERRN—, da schließe ich mit dem Haus Israel und dem Haus Juda einen neuen Bund. Er ist nicht wie der Bund, den ich mit ihren Vätern geschlossen habe an dem Tag, als ich sie bei der Hand nahm, um sie aus dem Land Ägypten herauszuführen. Diesen meinen Bund haben sie gebrochen, obwohl ich ihr Gebieter war – Spruch des HERRN. Sondern so wird der Bund sein, den ich nach diesen Tagen mit dem Haus Israel schließe – Spruch des HERRN: Ich habe meine Weisung in ihre Mitte gegeben und werde sie auf ihr Herz schreiben. Ich werde ihnen Gott sein und sie werden mir Volk sein. Keiner wird mehr den andern belehren, man wird nicht zueinander sagen: Erkennt den HERRN!, denn sie alle, vom Kleinsten bis zum Größten, werden mich erkennen – Spruch des HERRN. Denn ich vergebe ihre Schuld, an ihre Sünde denke ich nicht mehr.

## Aufruf zur Solidarität mit den Christen im Heiligen Land

(Palmsonntagskollekte 2021)

Liebe Schwestern und Brüder, vielleicht gehören Sie auch zu denjenigen, die im vergangenen Jahr ins Heilige Land pilgern wollten, um dort in biblischer Landschaft den Spuren Jesu zu folgen. Dabei hätten Sie auch die „lebendigen Steine“ kennenlernen können, die heute dort lebenden Christinnen und Christen, die Zeugnis ablegen für das Evangelium. Sie hätten die kleine, aber lebendige Gemeinschaft der Christen getroffen, die zwischen Juden und Muslimen in Israel und Palästina ihren Glauben an den Gott lebt, der in diesem Land Mensch geworden ist. Leider waren solche Pilgerreisen im vergangenen Jahr wegen der weltweiten Corona-Pandemie nicht möglich.

Unter den Folgen der Reiseabsagen haben die Menschen im Heiligen Land besonders zu leiden. Neben den gesundheitlichen Risiken und Einschränkungen im Alltag machen sich vor allem die wirtschaftlichen Konsequenzen bemerkbar. Ein großer Teil der Christen in Israel und im Westjordanland arbeitet für Pilger und Touristen. Seit Beginn der Krise bleiben die Gäste aus und damit fehlt vielen Familien das Einkommen. Die Pandemie trifft vor allem die Schwächsten: Kinder und Jugendliche, Behinderte und alte Menschen. In Israel sind 20% der Bevölkerung arbeitslos, im Westjordanland sind es 30% und weit über 80% im Gazastreifen. Die ohnehin schon schwierige politische Situation wird so für die kleine Gruppe der Christen noch bedrückender.

Christliche Schulen, Bildungseinrichtungen und Begegnungsstätten legen einen Schwerpunkt auf die interreligiöse Friedenserziehung von Juden, Christen und Muslimen. Sie fördern damit eine offene und tolerante Atmosphäre. Betreuungsbedürftige Kinder, Behinderte, alte Menschen und Migranten – darunter sehr viele Frauen – finden Aufnahme in christlichen Einrichtungen. Viele Besucherinnen und Besucher haben auf ihren Reisen diese Institutionen kennengelernt und durch Spenden unterstützt. Diese Einnahmen fehlen nun. Und weil die Pilger ausbleiben, stehen auch die christlichen Gästehäuser leer.

Die Christen im Heiligen Land benötigen unsere Solidarität, um ihren Dienst an den Menschen und der Gesellschaft erfüllen zu können. Der Deutsche Verein vom Heiligen Lande und die Franziskaner vor Ort stehen deshalb an ihrer Seite. Sie fördern kirchliches Leben und christliches Engagement. Sie, liebe Schwestern und Brüder, können mit Ihrer Spende bei der Palmsonntagskollekte diese wichtige Arbeit unterstützen und so in diesen schwierigen Zeiten den Menschen im Heiligen Land Hoffnung bringen. Natürlich können Sie Ihre Spende auch überweisen oder online spenden. Die Kontoverbindung finden Sie auf der Seite [www.palmsonntagskollekte.de](http://www.palmsonntagskollekte.de)

Wir möchten Sie aber auch ermutigen, weitere Pilgerreisen ins Heilige Land zu planen. Es wird hoffentlich bald wieder möglich sein, den christlichen Gemeinden im Lande Jesu persönlich zu begegnen. Damit helfen Sie nicht nur den Christen im Heiligen Land, auch Ihr eigenes Glaubensleben wird

## St. Johann Baptist

Normannenstr. 71

Samstag	18.00 Uhr hl. Messe
Sonntag	11.00 Uhr hl. Messe
	17.00 Uhr hl. Messe in italienischer Sprache (1. + 3. Sonntag im Monat)
Dienstag	18.30 Uhr hl. Messe
Donnerstag	09.00 Uhr hl. Messe
Freitag	18.30 Uhr hl. Messe

Beichtgelegenheit

Samstag	17.00 - 17.40 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

## St. Konrad

Hatzfelder Str. 263

Sonntag	09.30 Uhr hl. Messe
	11.30 Uhr hl. Messe für Menschen mit Behinderungen
Mittwoch	14.30 Uhr hl. Messe
Donnerstag	18.00 Uhr hl. Messe

Beichtgelegenheit

Sonntag	09.00 - 09.15 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

## St. Mariä Himmelfahrt

Wittener Str. 75

Sonntag	09.30 Uhr hl. Messe
Mittwoch	18.00 Uhr hl. Messe
Freitag	18.00 Uhr hl. Messe *

Beichtgelegenheit

Sonntag	09.00 - 09.15 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

## St. Marien

Amselstr.

Sonntag	11.00 Uhr hl. Messe
Dienstag	15.00 Uhr hl. Messe *
Freitag	18.00 Uhr hl. Messe

## St. Pius X.

Liebigstr. 7

Samstag	17.00 Uhr hl. Messe
Sonntag	09.30 Uhr hl. Messe *

Beichtgelegenheit

Samstag	16.30 - 16.45 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

\* nicht in den Sommer- und Herbstferien!

durch diese praktische Solidarität gestärkt.  
Für Ihr Gebet und Ihr Engagement sagen wir Ihnen unseren herzlichen Dank.

Bonn, den 04.11.2020

*Die Kollekte, die am Palmsonntag, dem 28.03.2021, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) gehalten wird, ist ausschließlich für die Unterstützung der Christen im Heiligen Land durch den Deutschen Verein vom Heiligen Lande und das Kommissariat des Heiligen Landes der Deutschen Franziskanerprovinz bestimmt.*

## Beichtgelegenheit

### St. Johann Baptist

Freitag, 26.03.2021,

16 Uhr besonders für die Kinder und Kommunionkinder

Samstag, 27.03.2021,

16.00 Uhr bis 17.40 Uhr

### St. Konrad

Dienstag, 23.03.2021,

16 Uhr besonders für die Kinder und Kommunionkinder

Sonntag, 28.03.2021,

09.00 Uhr bis 09.15 Uhr

### St. Mariä Himmelfahrt

Donnerstag, 25.03.2021,

16 Uhr besonders für die Kinder und Kommunionkinder

Sonntag, 28.03.2021,

09.00 Uhr bis 09.15 Uhr

### St. Marien

Mittwoch, 22.03.2021

16 Uhr, besonders für die Kinder und Kommunionkinder

### St. Pius X

Samstag, 27.03.2021,

16.00 Uhr bis 16.45 Uhr

## Bußgottesdienste

### St. Mariä Himmelfahrt

Freitag, 26.03.2021, 18 Uhr, anschließend Beichtgelegenheit

## Kreuzweggebet

St. Johann Baptist

freitags 17.45 Uhr

St. Konrad

dienstags 18 Uhr

St. Mariä Himmelfahrt

freitags 17.15 Uhr

St. Marien

freitags 17.15 Uhr

St. Pius X.

freitags 16.00 Uhr

## Tag des Ewigen Gebetes

Von Freitag, 16.04.2021, 18 Uhr bis Samstag, 17.04.2021, 18 Uhr wird in unserem Seelsorgebereich das Ewige Gebet stattfinden. Das heißt, die Kirche St. Konrad ist in dieser Zeit geöffnet zum stillen Gebet, zur Anbetung des Herrn und zum Lobpreis Gottes. Das Ewige Gebet ist ein stellvertretendes Gebet zum Vater im Himmel. Zur Sicherung der Kirche ist es wichtig, dass immer zwei oder drei Personen in der Kirche anwesend sind. Überlegen Sie bitte, ob es Ihnen möglich ist, in dieser Zeit eine Stunde zu übernehmen und melden Sie sich dann bitte telefonisch im Pastoralbüro (Telefon 0202 660433), damit die Zeiten aufeinander abgestimmt werden können - Danke!

Zur Zeit gibt es besonders viele Anliegen, Sorgen und Kummer, die wir dem Herrn vortragen dürfen.

## „Es geht! Anders.“

*Spätschichten in St. Mariä Himmelfahrt* Bei dem diesjährigen Fastenthema von Misereor geht es um „Wandel“, um neue We-

ge. Auch in den Spätschichten (Andachten, ca. ½ Stunde) geht es darum, wie wir Wandel aktiv gestalten können, den Wandel in uns und in unserem Verhalten zu unseren Mitmenschen. Hilfen dabei: feste Zeiten, die man sich nimmt, zur Ruhe kommen, Besinnung, biblische Texte, Gebete, Impulse, Musik ...

## Herzliche Einladung!

25.03. um 18 Uhr: Frauen machen sich auf den Weg

## Passione vivente

Leider wird auch die diesjährige Karfreitagspassion aufgrund der anhaltenden Ereignisse rund um die Pandemie auf traditionelle Weise nicht stattfinden. Deshalb lädt die italienische katholische Gemeinde herzlich zu Gebet und Besinnung ein; kurze Videos mit Bildern aus vergangenen Prozessionen finden Sie auf Facebook und YouTube (Missione Cattolica Wuppertal Mettmann)

## Aktionen SoliRezept und Coffe-Stop

Danke allen Spenderinnen und Spendern. Wir konnten insgesamt 440 Euro für die Kinderfastenaktion von Misereor überweisen. Liebe Grüße Karla Staab.

## Fastenrede

Am Mittwoch, den 24. März um 19 Uhr startet die 3. Fastenrede 2021 in der Gemeinde Herz Jesu Elberfeld. Dieses mal kommt die Rede von Prof. Dr. Norbert Brieden, Dozent für Religionspädagogik/Katechetik und Didaktik des Katholischen Religionsunterrichts an der Bergischen Universität Wuppertal. Thema ist „Johann Gregor Breuer – Das Recht auf Bildung unabhängig von Geburt und Geschlecht“. Alle Infos dazu gibt es hier: [www.kath-wuppertal.de](http://www.kath-wuppertal.de).

## Verkündung des Herrn

Am Donnerstag, 25.03.2021 feiern wir das Hochfest der Verkündung des Herrn. Zur Heiligen Messe laden wir herzlich um 9 Uhr in die Kirche St. Johann Baptist oder um 18 Uhr in die Kirche St. Marien oder St. Konrad ein.

## Online-Anmeldung zu den Gottesdiensten

Für viele ist es schon zur guten Gewohnheit geworden sich zu den Gottesdiensten über das Internet (oder telefonisch im Büro) Woche für Woche immer wieder neu anzumelden: denn es gelten die Abstandsregeln, was zu einer sehr begrenzten Anzahl an Sitzplätzen in unseren Kirchen führt. Vielen Dank für Ihre Mühe und Ihr Mittun; Sie tragen so dazu bei, dass in unseren Kirchen das Hygiene-Konzept unseres Erzbistums eingehalten werden kann, dass unsere Kirchen geöffnet sind und dass wir miteinander die heilige Messe feiern dürfen.

Mit dem Beginn der Fastenzeit hat sich die Teilnahme an den Messfeiern erfreulicher Weise wieder gesteigert; damit kommen einige unserer Kirchen aber auch an Ihre Kapazitätsgrenzen. Bitte melden Sie sich auch weiterhin an! Bei der Anmeldung im Internet oder dem rechtzeitigen Anruf im Pastoralbüro können Sie erfahren, wie viele Plätze in den einzelnen Kirchen noch frei sind.

Sollte Ihre gewünschte Kirche einmal bereits besetzt sein, weichen Sie doch bitte in eine andere Kirche unseres Seelsorgebereiches aus: der HERR ist in allen Kirchen unser HERR; und Priester und Diakon sind ebenfalls bekannt ... und es besteht die Möglichkeit neue, nette Menschen kennen zu lernen, denen es wie Ihnen ganz wichtig ist, Gott zu loben und ihm zu danken.